

Schwerzenbach

| | | | | |
|---|---|---------------------|----------------------|----------------|
| Schulort: | Kanton 1799: | Zürich | Ort/Herrschaft 1750: | Zürich |
| Konfession des Ortes: | Schwerzenbach | Distrikt 1799: | Uster | Kanton 2015: |
| | reformiert | Agentschaft 1799: | Schwerzenbach | Zürich |
| | | Kirchgemeinde 1799: | Schwerzenbach | Gemeinde 2015: |
| | | | Schwerzenbach | Schwerzenbach |
| Standort: | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 182-183v | | | |
| Zitierempfehlung: | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 599: Schwerzenbach, [http://www.stapferenquete.ch/db/599]. | | | |
| In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt: | - Schwerzenbach (Niedere Schule, reformiert) - Schwerzenbach (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert) - Schwerzenbach (Niedere Schule, Singschule, Nachtschule, reformiert) | | | |

26.02.1799

Beantwortung der Fragen über den über den zu stand der Schule, zu ober Schwerzenbach.

I. Lokal-Verhältnisse.

| | | |
|-------|---|--|
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | Ober Schwerzen Bach |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | Ein Dorf |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | eine eigene Kirchen gemeind, u: Agentschafft |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | Distrikt Uster. |
| I.1.e | In welchem Kanton gehörig? | Kanton Zürich |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | alle Häuser der Gemeind zu nächst bey der Schule |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | Nichts. |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | Nichts. |
| I.4.a | Ihre Namen. | |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | |

II. Unterricht.

| | | |
|-------|---|--|
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | In der Schule wird gelehrt, Buchstabiirt, Lesen, schreiben. Auswendig wird gelernt, der Katechismuß, aus erlesne Psalmen, Lieder aus dem Schulbüchli, u: Neü Gesangbuch, Bätter, Sprüch aus der H: schriftt. |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | Die Schule wird gehalten von <i>Martini</i> an 20 wochen den winter durch, und dann im Sommer 2. halbe Tag in der wochen |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | Nammen Büchli, Lehrmeister, Zeügnußen Ps-buch, Testament, waserbüchli, Lieder büchli vor die Land Schulen, |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | vorschriften sind von Zürich, mehr theils macht Sie der Schul-Mstr selbs. |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Die Schule dauret vor Mittags 2 Tunden, u: nachmittags 2. |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | Die Schulkinder sind in 3 Classen getheilt 1 Buchstabieren. 2. Kinder die anfangen Lesen 3 Kinder die im Testament Lesen aus wendiglernen und schreiben. |

III. Personal-Verhältnisse.

| | | |
|----------|--|--|
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? | [[[Seite 2] Der Schullehrer wurde nach vorgegangnem Examen zu Zürich, durch das Examinator Konvent erwählt |
| III.11.b | Wie heißt er? | Sein Name ist Johannes Ochsner, |
| III.11.c | Wo ist er her? | von ober Schwerzenbach |
| III.11.d | Wie alt? | alt 40 Jahr, |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | Hat eine Haußhaltung, von frauw und 5 Kinder |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer? | 16 Jahr Schullehrer, |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | zu Schwerzenbach gebohren u: erzogen |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | Hat annach neben der Schul, ein Bauren gewerb |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | im Winter besuchen 30 Kinder die Schul 14 Knaben u: 16 Mädchen |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | Im Sommer besuchen die Schul 8 Knaben u: 7 Mädchen |

IV. Ökonomische Verhältnisse.

| | | |
|---------|---|--|
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | nichts |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? | Schulgelt von einem jeden Schüler, 2 xr. wochentlich und von der Sommer Schul, von jedem Schüler 8 xr. |

| | | |
|-----------|--|---|
| IV.15 | Schulhaus. | |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | das Schul Haus besteht nur in einer stuben, u: das gebäud ist nach zimlich Gut, u: ist eignes gebäud |
| IV.15.b | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | |
| IV.15.c | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | vor die unterhaltung des Schulgebäudes sorget die Gemeind. |
| IV.16 | Einkommen des Schullehrers. | |
| IV.16.A | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. | Das Einkommen des Schulmeisters besteht an gelt 36 fl. An Kernen 1 Mtt 1 viertel. {von} dem Grund zins von des Kirchen Guts 1 Mtt 1 viertel. Von der Stiftung der verbeßerung der Schulen zu Zürich 5 fl. — von allmosen Amt vor die Sommer Schul der Armen Kinder 1 fl. 20 ß. |
| IV.16.B | Aus welchen Quellen? aus | Aus gleichem Amt zu gaabe 2 fl. aus dem Kirchen Gut 8 fl. fgh |
| IV.16.B.a | abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? | |
| IV.16.B.b | Schulgeldern? | {von} dem Grund zins von des Kirchen Guts 1 Mtt 1 viertel. Von der Stiftung der verbeßerung der Schulen zu Zürich 5 fl. — von allmosen Amt vor die Sommer Schul der Armen Kinder 1 fl. 20 ß. |
| IV.16.B.c | Stiftungen? | Aus gleichem Amt zu gaabe 2 fl. aus dem Kirchen Gut 8 fl. fgh |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen? | |
| IV.16.B.e | Kirchengütern? | {von} dem Grund zins von des Kirchen Guts 1 Mtt 1 viertel. Von der Stiftung der verbeßerung der Schulen zu Zürich 5 fl. — von allmosen Amt vor die Sommer Schul der Armen Kinder 1 fl. 20 ß. |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter? | Aus gleichem Amt zu gaabe 2 fl. aus dem Kirchen Gut 8 fl. fgh |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen? | |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien) | |

Bemerkungen

[[[Seite 3] Anmerkung, Komt nach belohnung

a. vor das vorsingen von der Gemeind 11 fl. 20 ß.

b vor das Nachgesang an einem Sonntag nach der Kinderlehr. 2 fl. von dem armen
Gut,

c. vor die eingeführte Repetier schul nach an zahl der Kinder 1 fl. 20 ß.

d. vor die Singübung

An einem Samstag u: Sonntag zu Nacht

Von jedem Schüler 6 ß.

den 26 Februar 1799.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

| | |
|----------------------|---|
| Standort | Bundesarchiv Bern |
| Signatur | BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 182-183v |
| Briefkopf | Beantwortung der Fragen über den über den zu stand der Schule, zu ober Schwerzenbach. |
| Transkriptionsdatum | 13.06.2012 |
| Datum des Schreibens | 26.02.1799 |
| Faksimile | 599BAR_B0_10001483_Nr_1421_fol_182-183v.pdf |
| Ist Quelle original? | Ja |
| Verfasser Name | |
| Verfasser Vorname | |
| Vom Lehrer verfasst? | Nein |
| Randnotiz | |
| Kommentar öffentlich | |

Ort

| | | | | | |
|----------------------------|----------------------|-------------------------|----------------------|-----------------------|----------------------|
| Name | <u>Schwerzenbach</u> | | | | |
| Konfession | reformiert | Kanton 1799 | <u>Zürich</u> | Kanton 1780 | <u>Zürich</u> |
| Ortskategorie | Dorf | Distrikt 1799 | <u>Uster</u> | Kanton 2015 | <u>Zürich</u> |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja | Agentschaft 1799 | <u>Schwerzenbach</u> | Amt 2000 | <u>Uster</u> |
| Ist Schulort? | Ja | Kirchengemeinde 1799 | <u>Schwerzenbach</u> | Gemeinde 2015 | <u>Schwerzenbach</u> |
| Höhenlage | | Einwohnerzahl 1799 | | Einwohnerzahl 2000 | |
| Geo. Breite | 691634 | | | | |
| Geo. Länge | 248446 | | | | |

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Schwerzenbach (ID: 828)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

| | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | 2 | 4 |
| Anzahl Wochen | | 20 |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Ja |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Ja |

2. Schule: Schwerzenbach (ID: 1369)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Repetierschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

3. Schule: Schwerzenbach (ID: 1370)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Singschule, Nachtschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1146)

Name: Ochsner
 Vorname: Johannes
 Herkunft: Schwerzenbach
 Konfession: reformiert
Weitere Informationen
 Alter: 40
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 5
 Weitere Verrichtungen? Ja
 Im Ort seit: 16 Jahren
 Lehrer seit: 16 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Bauer
 Vorsänger

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung: Pensensklasse
 Klassenanzahl: 3
 Buchstabieren
 Lesen
 Schreiben
 Unterrichtete Inhalte: Antworten/Memorieren
 Religion/Christliche Unterweisung
 Singen

Schülerzahlen

| | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben | 8 | 14 |
| Mädchen | 7 | 16 |
| Kinder | | 30 |
| Kinder pro Jahr | | |
| Kommentar | | |

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine
Schülerzahlen
 Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine
Schülerzahlen
 Keine Angaben